

EXPEDITION AUF SKIERN ZUM SÜDPOL.



Der letzte Breitengrad (100km) auf Skiern von einer Basis in das Innere des Antarktischen Kontinents.

Für viele bleibt es der Wunsch zu den wenigen Mitglieder der Menschheit zugehören die den geografischen **Südpol** erreichen, wie für **Admundsen** und **Scott** vor 100 Jahren, als ganze Völker alle Anstrengungen unternahmen um diesen begehrten Platz zu betreten. Mit weniger Eroberungseifer, aber mit dem gleichen Abenteuergeist nach dem Unbekannten führt uns unsere **Expedition** auf **Skiern** zu dem mythischen **90° Süd**.

Diese Reise über das größte, kälteste und einsamste Plateau der Erde führt uns auf eine Höhe von 3000 Meter über dem Meeresspiegel. Eine 100 km lange Strecke auf Skiern über die Polardecke der Antarktis: Ein Meer aus 3 km dickem Schnee und Gletschereis.

Unser Ausgangspunkt ist Patriot Hills, eine Basis die alle Expeditionisten benutzen um den Südpol zu erreichen oder zum Mount Vision zu gelangen, höchster Berg der Antarktis. Nach ein paar unvergesslichen Tagen auf den Skiern über einer der unberührten und spektakulären Landschaften der Antarktis, erreichen wir diesen Magischen Punkt, dort wo alle Meridian zusammenfließen. Hier befindet sich die Amundsen-Scott Basis, benannt nach den zwei grossen und mutigen Polarforscher die vor 100 Jahren zum ersten Mal diesen ersehnten Punkt erreichten.

EINZELHEITEN DER REISE

TAG 1

Flug Deutschland -Santiago de Chile- Punta Arenas.

TAG 2

Ankunft in Punta Arenas. Übernachtung im Hotel.

TAG 3

Vorbereitung der Ausrüstung und Materiales. Übernachtung im Hotel.

TAG 4

Sobald das Wetter geeignet ist fliegen wir über die Antarktische Halbinsel nach Süden bis Patriot Hill. Je nach Windstärke dauert der Flug von Punta Arenas nach Patriot Hill 6 Stunden.

TAG 5

Wenn die Witterungsbedingungen es zulassen fliegen wir am Morgen mit einem mit Ski ausgerüstetem Motorflugzeug zum 89° südlichen Breitengrad, Ausgangspunkt der Expedition. Übernachtung im Zelt mitten auf dem Gletscherplateau.

TAG 6 BIS TAG 16

Mit den Skiern über das antarktische Gletscherplateau. Am ersten Tag auf Skiern und Pulka den wir hinter uns herziehen spüren wir den Höhenunterschied an unserer Atmung, aber nach ein paar Tagen werden wir uns an die Situation gewöhnen. Zu Beginn der Reise bewegen wir uns durch ein Gelände von "Sastrugis" (Anhäufungen von Schnee durch Schneestürme, an denen auch Scott und Amundsen in ihrer Expedition zum Südpol litten),aber mit der Zeit wird es allmählich weniger steil und wir kommen an eine etwas ebene Schneeoberfläch.

Einige dieser "Sastrugis" erreichen eine Höhe von 2 bis 3 Meter und sind sehr schwer zu überwinden. Deshalb versuchen wir sie zu umgehen damit der hinter uns herziehende Pulka nicht ständig umgekippt wird. In dieser Gegend kann es ungeheuerliche Risse geben, wahre Abgründe in der Mitte der weissen Wüste.

TAG 17

Auf einer Entfernung von 25 Km sehen wir die Forschungsbasis Amundsen-Scott mitten am Südpol. Jetzt werden wir die letzten Schritte bis zu unserem Ziel nehmen: den geografischen Südpol, der südlichste Punkt unseres Planeten. Um das Schild welches den Südpol markiert machen wir eine kleine Ehrenrunde. Unter unseren Füßen haben wir die 360 Breitenlinien unseres Planeten. Übernachtung im Zelt.

TAG 18

Das Ende dieser unglaublichen Reise wird der Rückflug mit einem Motorflugzeug nach Patriot Hills sein. Übernachtung im Zelt.

TAG 19

Wenn es die Wetterbedingungen zulassen fliegen wir heute von Patriot Hill nach Punta Arenas und haben somit das Ende unserer Reise in die Antarktis erreicht.

TAG 20

Ankunft am Morgen in Punta Arenas.

TAG 21

Flug - Punta Arenas- Santiago de Chile - Deutschland.

TAG 22

Ankunft in Deutschland.

HINWEIS

- Auf Grund der unvorhersehbaren Wetterbedingungen ist es empfehlenswert keine wichtigen Termine 1 Woche nach Beendigung der Expedition zu haben.

- Programmänderungen wegen Wetter- und Eisbedingungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

- Der Reisende muss darauf vorbereitet sein für eventuelle extra Kosten (Übernachtungen und Mahlzeiten usw.) durch Flugverspätungen, Wetterbedingungen oder andere Gründe die nicht mit "Arktische Welt" in Verbindung stehen.

REISETERMIN

Dezember 2017 - Januar 2018

REISEKOSTEN

[Wird Bestdigt](#)

REISEANMELDUNG

120 Tage im voraus

RESERVIEREN

40% vom Reisepreis ohne Flugticket und Flughafengebühren

MINDESTTEILNEHMERZAHL

LEISTUNGEN

- Spezielle Polarreiseversicherung.
 - Polarreiseführer.
 - 4 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel in Punta Arenas.
 - Transfer Flughafen - Hotel.
 - Miete der speziellen Polarausrüstung.
 - Transferflug von Punta Arenas in die Antarktis und Rückflug.
 - Flug mit einem Motorflugzeug zum Ausgangspunkt der Expedition von Patriot Hills.
 - Rückflug vom Südpol - Patriot Hills.
 - Mahlzeiten und Brennstoff für die Expedition.
 - 1 Reisetasche von 20 kg Gewicht.
-

NICHT ENTHALTEN

- Hin- und Rückflug Madrid-Punta Arenas.
 - Flughafengebühren.
 - Persönliche Reiseausstattungen. - Mahlzeiten in den Transfer Deutschland - Punta Arenas.
 - Mahlzeiten in Punta Arenas.
 - Extra Hotelkosten und Mahlzeiten in Punta Arenas und Santiago de Chile, durch Flugverspätungen nach und von der Antarktis, wegen Wetterbedingungen, Flughafenstreik oder andere Gründe die nicht mit "Arktische Welt" in Verbindung stehen.
 - Reiserücktrittversicherung.
 - Extra Kosten durch Übergewicht des persönlichen Reisegepäck.
-

ZUSCHLAG

ANMERKUNG

1. "Arktische Welt, spezialisiert auf Polarreisen, organisiert die Expedition ganz nach Wünschen und Interessen des Reisenden. Zu diesem Reiseprogramm können jederzeit andere Aktivitäten dazugebucht oder gestrichen werden, Tage, Mahlzeiten und Besuche geändert werden. Sie brauchen uns nur ihre persönlichen Wünsche und Ideen übermitteln und wir stellen Ihnen ihr Reiseprogramm zusammen. Somit wird es für Sie ein individuelles und unvergessliches Abenteuer."
-